Bauwerk Nr. 487.1 und 487.2
Brücke im Zuge der A 1 über die Rampe der AS HH-Harburg und den Fünfhausener Landweg

Bau-km 30+754,735
KrW = 124,800 gon LW = 20,00 m
BzG = 46,43 m LH ≥ 4,70 m
DIN EN 1991-2 LM 1 KH = 0,80 m

LSW A 1 Westseite
Lärmschutzwand
Rifa Bremen

Bau-km 31+240 bis 31+890
L = 650 m, H = 7,00 m
über Gradiente,
davon 2,0 m transparent

LSW A 1 Ostseite
Lärmschutzwand
Rifa Lübeck

Bau-km 31+100 bis 31+890
L = 790 m, H = 7,00 m
über Gradiente,
davon 2,0 m transparent

Beginn Abschnitt Süd (VKE 714.3)
8-streifige Erweiterung
Betriebs-km 154+657,163; Bau-km 30+634,163

Anschluss an Blatt 1

Anschluss an Blatt 3

Vermeidungsmaßnahmen

- Errichtung von bauzeitlichen Schutzzäunen und Umsetzung der Amphibien aus dem Baufeld
- Kombinierte Leit- und Sperreinrichtung für Amphibien und Fischotter
- Amphibienleit- und Sperreinrichtung
- Kontrolle auf das Vorkommen von Raupen des Nachtkerzenschwärmers im Sommer vor Baufeldfreimachung
- Bautabuzone abgegrenzt durch Schutzzaun

Vorgezogene Ausgleichsmaßnahmen (CEF-Maßnahmen)

- Anlage eines Stillgewässers
- Entwicklung von strukturreichen Gehölzbeständen
- Entwicklung von Extensivgrünland auf feuchten und nassen Standorten

Ausgleichsmaßnahmen

- Entwicklung einer gemähten artenreichen Feuchtwiese
- Gehölzpflanzung
- Entwicklung von Extensivgrünland auf feuchten und nassen Standorten
- Anlage eines Feldgehölzes als Ausgleich für ein gesetzlich geschütztes Biotop

Gestaltungsmaßnahmen

- Landschaftsgerechte Gestaltung (Ansaat)

Maßnahmenkennung

1.1 A$_{CEF}$
- Index
- Maßnahmentyp
- Nr. Einzelmaßnahme
- Nr. Komplexmaßnahme

Erläuterung Maßnahmentyp

V	Vermeidungsmaßnahme
A	Ausgleichsmaßnahme
E	Ersatzmaßnahme
G	Gestaltungsmaßnahme

Erläuterung Index

FFH	Schadensbegrenzungs- oder Kohärenzsicherungsmaßnahme (Natura 2000)
CEF	Artenschutzrechtliche Maßnahme zur Erhaltung der ökologischen Funktion der Fortpflanzungs- und Ruhestätten (continuous ecological functionality)

Biotop- und Nutzungsstrukturen

Begrenzung von Biotop- und Nutzungsstrukturen

Wald
WPW Weiden-Pionier- oder Vorwald
WPZ Sonstiger Pionierwald
WSW Weiden-Sumpfwald

Gebüsche und Kleingehölze
HEA Baumreihe, Allee
HEG Baumgruppe
HFZ Sonstiges feuchtes Weidengebüsch
HGF Naturnahes Gehölz feuchter bis nasser Standorte
HGM Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte
HGX Gehölz aus überwiegend standortfremden Arten
HGZ Sonstiges Kleingehölz
HRZ naturnahes sonstiges Sukzessionsgebüsch
HUE Erlen-Ufergehölzsaum

Lineare und Fließgewässer
FGM Graben mittlerer Nährstoffgehalte mit Stillgewässercharakter
FGR Nährstoffreicher Graben mit Stillgewässercharakter
FGV Stark verlandeter, austrocknender Graben
FLH Wettern, Hauptgraben

Stillgewässer
SEB Brack, naturnah, nährstoffreich
SEE Baggersee mit Tiefwasserzone
STG Wiesen- oder Weidetümpel
SXR Rückhaltebecken, naturfern

Biotope der Sümpfe und Niedermoore (gehölzfrei)
NRB Bach- bzw. Kleinröhrichte
NRR Rohrkolben-Röhricht

Offenbodenbiotope
OWX Sonstiger nicht oder wenig befestigter Weg

Grünland
GFR Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte
GIM Artenarmes gemähtes Grünland mittlerer Standorte
GIW Artenarmes, beweidetes Grünland mittlerer Standorte
GMW Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte
GMZ Sonstiges mesophiles Grünland

Biotope landwirtschaftlich genutzter Flächen
LB Baumschulen
LOW Obstwiese
LZ Sonstige landwirtschaftliche Nutzfläche

Gras-, Stauden- und Ruderalfluren
AKF Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
AKM Halbruderale Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte

Vegetationsbestimmte Habitatstrukturen besiedelter Bereiche
ZHF Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend nicht heimischen Arten
ZHN Gepflanzter Gehölzbestand aus vorwiegend heimischen Arten
ZRT Scher- und Trittrasen

Biotopkomplexe der Freizeit-, Erholungs-, Grünanlagen
EHO Obstgarten
EKR Kleingartenanlage, strukturreich
EPI Intensiv gepflegte Parkanlage

Biotopkomplexe der Siedlungsflächen
BIG Gewerbefläche
BML Dörfliche Bebauung, ländlich

Biotopkomplexe der Verkehrsflächen
VSA Autobahn oder Schnellstraße
VSL Land-/Haupt- oder Durchgangsstraße
VSS Wohn- oder Nebenstraße
VSW Wirtschaftsweg

Bezugsräume

- Abgrenzung des Bezugsraums

Maßnahmennummer und Beschreibung

1.1 V$_{CEF}$	Jahreszeitliche Steuerung der Baufeldfreimachung
1.2 V$_{CEF}$	Jahreszeitliche Steuerung des Baubeginns
1.3 V	Gestaltung der Lärmschutzwände zur Vermeidung von Vogelschlag
1.4 V	Leit- und Sperreinrichtung für den Fischotter
1.5 V	Fischottergerechte Unterführung der Wettern unter der Autobahn
1.6 V$_{CEF}$	Kontrolle der potentiellen Quartierbäume und Brücken auf Fledermausbesatz
1.7 V	Umsetzung gefährdeter und geschützter Pflanzenarten
1.8 V$_{CEF}$	Errichtung von bauzeitlichen Amphibienschutzzäunen und Umsetzung der Amphibien aus dem Baufeld
1.9 V$_{CEF}$	Amphibienleit- und Sperreinrichtung
1.10 V	Kontrolle auf das Vorkommen von Raupen des Nachtkerzenschwärmers im Sommer vor Baufeldfreimachung, bei Positivnachweis Absammeln der Raupen und anschließende Entfernung von Nahrungspflanzen
1.11 V	Schutz der § 30 Biotope und hochwertiger Gehölze durch Ausweisung von Bautabuzonen
1.12 V	Wiederherstellung von Biotopstrukturen
1.21 V	Umweltbaubegleitung
1.22 V$_{CEF}$	Nachtbauverbot am Bauwerk 487
2.1 G	Landschaftsgerechte Gestaltung der Autobahnböschungen, Bankette, Mittelstreifen und Mulden
3.3 A$_{CEF}$	Anlage eines Stillgewässers
3.5 A$_{CEF}$	Entwicklung von strukturreichen Gehölzbeständen
3.6 A$_{CEF}$	Entwicklung von Extensivgrünland auf feuchten und nassen Standorten
4.1 A	Entsiegelung
4.2 A	Entwicklung einer artenreichen Feuchtwiese
4.5 A	Anbringen von Fledermaus- und Vogelkästen
4.6 A	Anlage eines Feldgehölzes zum Ausgleich für § 14 - Biotop
1. 24 V	Bodenkundliche Baubegleitung
1. 25 V	Ökologische Baubegleitung

Technische Planung

- Böschung/Bankett/Mittelstreifen mit Rasenansaat
- Mulde
- Fahrbahn
- Wirtschaftsweg/Gehweg
- Brücke mit Widerlager
- Lärmschutzwand
- Baufeldgrenze
- Baumfällung

Nachrichtlich

- Flurstücksgrenze
- Technische Planung der Oberflächenentwässerung AS HH-Harburg
- Maßnahmenrelevantes Gewässer im Baufeld (vgl. U 19.2.1)

Habitatbäume der Fledermäuse (Nr vgl. U 19.2.1)
- Nr kleinräumige Struktur, zeitweise für Einzelindividuen als Tagesversteck geeignet
- Nr voluminösere Struktur mit Potenzial zur Beherbergung mehrerer Individuen

2. Änderung im Verfahren

Blatt 1 | 2 | 3

Auftragnehmer:
IBV Ingenieurbüro für Verkehrsanlagen GmbH
Reichardtstraße 7
06114 Halle/Saale

	Datum	Name
bearbeitet	09 / 2024	Klingler
gezeichnet	09 / 2024	Homm
geprüft	09 / 2024	Hieber
Abteilungsleiterin Umwelt		

DEGES
Deutsche Einheit Fernstraßenplanungs- und -bau GmbH
Zimmerstraße 54
10117 Berlin
Telefon (030) 202 43 - 0
Telefax (030) 202 43 - 291
www.deges.de

im Auftrag der Autobahn GmbH des Bundes
Die Autobahn

	Datum	Zeichen
bearbeitet	06.12.2022	Möller
geprüft	07.12.2022	Börner
Projekt-Nr.	VKE 714.1	

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen
03	2. Änderung i. Verfahren: Maßnahmen ergänzt / gestrichen	03.01.2025	Klingler
02	Änderung im Verfahren: -	31.08.2022	Klingler
01	Ausgangsverfahren: Antragserfassung	29.04.2022	Klingler

Plancodierung	ERG-04- -RE09-202-03		
Lagesystem	LS 320 (ETRS89, GK_3)	Stand Kataster	LGV. 05/2021
Höhensystem	HS 160 (DHHN 92)	Bestandsvermessung	LGV. 01/2019

FESTSTELLUNGSENTWURF

Die Autobahn GmbH des Bundes

A 1 / VKE 714.1 / Betriebs-km 154,852 bis 149,173

PROJIS-Nr.: 0200000510

Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 2

Landschaftspflegerischer Begleitplan
Maßnahmenplan
km 10+890,000 bis 11+750,000

Maßstab: 1 : 1.000

8-streifige Erweiterung der A1
südl. AD HH-Südost (A1/A25) bis nördl. AD Süderelbe (A1/A26)

Aufgestellt: 29.04.2022 / 10.01.2025
DEGES
Berlin, den 29.04.2023 / gez. Martens (PLIE3.3.2)
Berlin, den 10.01.2025

50 0 50 100 150 m